

- Perlach.** Zur Chronologie der preußischen Landmeister. 490—491.
 — — Eine Spur Peters von Dusburg. 491.
 — — Urkundenfunde. (14. 15.) 492—494.
 — — Zur Geschichte der ältesten preußischen Bischöfe. 550—565. 628—652.
 — — Zum Itinerar Bischof Anjelms von Ermland. 593—594.
 — — Die Lodesstätte des heiligen Adalbert. 594.
 — — Recensionen. 165—169. 347—357. 472—475. 480—482.
Pierson, Dr. William, Professor an der Dorotheenstädtischen Realschule in Berlin,
Nachtrag zur Erklärung altpreußischer Wörter. 162—164.
 — — Notizen, aufgezeichnet bei Durchsicht einiger ungedruckten preußischen Chroniken.
 180—185.
R., G. v. d., Recension. 657—661.
Rahls, Dr. Gustav, Oberlehrer am Gymnasium in Rastenburg, Beitrag zur Geschichte
 der Rechtspflege vor 300 Jahren. Gerichts- und Prozeßordnung der Stadt
 Schöneweide in Westpreußen aus dem Jahre 1572. Aus einer Handschrift mitge-
 heilt. 41—49.
Rogge, Adolf, Pfarrer in Darßemen, Beiträge zu einer Geschichte des Heiligenbeiler Kreises.
 (Fortsetzung von „Das Amt Balga“.) 97—112.
Rößberg, Konrad, Cand. phil. und Lehrer der höhern evangel. Rectoratschule zu Ober-
 haujen, Urkunden aus der Ordenszeit, die Stadt Saalfeld betreffend. 315—335.
Schade, Dr. Oskar, Universitäts-Professor in Königsberg, Eine deutsche Ordensurkunde
 vom Jahr 1316. 128—136.
Schück, Robert, Ober-Post-Sekretär in Danzig, Das Wasser in Herrengrund. 84.
 — — Zwei Edicte gegen die Jesuiten. 245—250.
Schweizer, G. Wilhelm, in Graudenz, Die ländliche Arbeiterfrage und ihre Lösung.
 224—244.
Steffenhagen, Dr. Emil, Bibliotheks-Sekretair in Göttingen, Offentliche Erklärung. 192
 — — Ein Bruchstück aus Heinrich Hesler's Apokalyphe. 273—277.
 — — Die Danziger Handschrift des Lübischen Rechts. 462—466.
 — — Handdrückliche Funde aus Königsberg. (26. Zwei Prager Prozeßlehrbücher.) 492.
 — — Bruchstücke des Lübischen Stadtrechts. 594—596.
Strehle, Friedrich, Realchul-Director a. D. in Langfuhr bei Danzig, Ambra oder
 Bernstein? 377—378.
Töppen, Dr. Max, Gymnasial-Director in Marienwerder, Volksthümliche Dichtungen,
 zumtheil aus Handschriften des 15., 16. und 17. Jahrhunderts gesammelt. Ein
 Beitrag zur Geschichte der schönen Literatur der Provinz Preußen. 289—314.
 385—430. 513—549.
 — — Zu den Elbinger Kämmerei-Rechnungen. 373—376.
 — — Recensionen. 169—176. 471—472. 479.
Überweg, Dr. Friedrich, weiland Professor der Philosophie in Königsberg, Ueber den
 Begriff und die historische Entwicklung der Ethik. (Aus seinem handschriftlichen
 Nachlaß.) 566—576.
Ungewitter, Otto, Gymnasial-Lehrer in Königsberg, Das Stammbuch des Königsberger
 Hoforganisten Jacob von Kranen. 86—87.
Zeisberg, Dr. Heinrich, Universitäts-Professor der Geschichte in Wien, vorher in Inns-
 bruck, Zu Albert v. Brudzewo, dem Lehrer des Copernicus. 377.